

Keller Theatre spielt „Who’s afraid...“

GIESSEN - (red). Das Keller Theatre, Deutschlands ältestes englischsprachiges Theater, besteht seit 55 Jahren und ist hocheifrig, wieder einmal im Mathematikum Gast sein zu dürfen. Diesmal präsentieren die Schauspieler in der Inszenierung von Martin P. Koob mit „Who’s afraid of Virginia Woolf“ einen der größten Bühnenklassiker von Edward Albee. Mit der großartigen, endlich wieder auf der Bühne zu erlebenden Schauspielerin Julie Pownall als Martha hat sich Koob, der in der Rolle des George agieren wird, eine ausdrucksstarke Gegenspielerin ausgesucht. In den weiteren Rollen sind Simon Birkenstock als Nick und Nina Wilhelmi als Honey zu sehen. Man darf gespannt sein auf einen äußerst unterhaltsamen Abend, bei dem auf der Bühne die Fetzen fliegen. An einer alteingesessenen Universität in Neuengland laden der Professor George und seine Frau Martha im Anschluss einer Party einen jungen Professor und dessen Frau zu einem Drink zu sich nach Hause ein. Dort bleibt es bei George und Martha nicht bei einem Drink, denn vor den Augen von Nick und Honey geben sie sich unerbittlichen Wortgefechten hin, die manchmal gar zu körperlichen Misshandlungen werden. Premiere ist am Freitag, 12. April, um 19.30 Uhr im Mathematikum, Liebigstraße 8. Einlass ab 19 Uhr. Weitere Vorstellungen am 19., 20., 26., 27., April sowie 4. und 5. Mai. Tickets gibt es über das Dürerhaus Kühn, Telefon 0641-35 608. Weitere Infos unter: <http://www.keller-theatre.de>.